

Klapperburg in Merl

Schlagwörter: [Festes Haus](#), [Wappenstein](#)

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Gemeinde(n): Zell (Mosel)

Kreis(e): Cochem-Zell

Bundesland: Rheinland-Pfalz



Blick vom Weinberg-Wanderweg "Collis Steilpfad" auf die Mosel und den Zeller Stadtteil Merl rechts im Bild (2020).
Fotograf/Urheber: Michael Grün



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Die Klapperburg am westlichen Dorfeende Zell-Merl ist ein historisches Burghaus mit großer Hofanlage. Datiert wird das Burghaus auf das Jahr 1720. An der Vorderseite des Massivbaus mit steilem Walm befindet sich ein Wappen der Familie Konrad und Heinrich Metzhausen, die 1556 in Merl wohnhaft waren. Sie sind Nachkommen des Frank von Senheim. Konrad von Metzhausen (1520- 1580) war der Sohn des Ulrich von Metzhausen und der Margaretha von Koppenstein sowie ein Vetter des Trierer Erzbischofs und Kurfürsten [Johann III. von Metzhausen](#) (1492-1540, Erzbischof und Kurfürst von Trier 1531-1540). Zudem agierte Konrad von Metzhausen von 1535-1574 als Amtmann des kurtrierischen Amtes Zell.

Wiederum auf der Rückseite des Hauses fällt ein Wappen mit siebenzackiger Krone auf blauem Grund ins Auge. Hierbei handelt es sich um das Wappen der Grafen von der Leyen, einem Adelsgeschlecht, das schon ab dem 13. Jahrhundert im Rhein-Mosel-Gebiet lebte. Die Mitglieder der Familie von der Leyen bekleideten durch die Jahrhunderte zahlreiche weltliche Ämter und waren an den wichtigsten deutschen Domstiften vertreten.

(Tatjana Schemainda, Universität Koblenz-Landau, 2015)

Literatur

Friederichs, Alfons (2004): Persönlichkeiten des Kreises Cochem-Zell. Trier.

Gilles, Karl-Josef (1997): Die Geschichte der Stadt Zell-Mosel bis 1816. Trier.

Vogts, Hans; Eiden, Hans (1938): Die Kunstdenkmäler des Kreises Zell an der Mosel. Düsseldorf.

Klapperburg in Merl

Schlagwörter: [Festes Haus](#), [Wappenstein](#)

Straße / Hausnummer: Zandtstraße 77/79

Ort: 56856 Zell - Merl

Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)

Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Schriften, Auswertung historischer Karten, Literaturlauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Fernerkundung

Historischer Zeitraum: Beginn 1720

Koordinate WGS84: 50° 02 29,36 N: 7° 09 45,24 O / 50,04149°N: 7,16257°O

Koordinate UTM: 32.368.433,83 m: 5.544.860,96 m

Koordinate Gauss/Krüger: 2.583.322,38 m: 5.545.671,37 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Klapperburg in Merl“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-245668> (Abgerufen: 3. Juni 2026)

Copyright © LVR



RheinlandPfalz

